

Zuständig	Katrina Ritter
Tel. direkt	031 938 22 24
E-Mail	katrina.ritter@lobag.ch
Bereich	Leiterin Kommunikation
Datum	30. Oktober 2014

Medienmitteilung

LOBAG
Forelstrasse 1
Postfach
3072 Ostermundigen 1

Tel. 031 938 22 22
Fax 031 938 22 50

www.lobag.ch
info@lobag.ch

Die Berner Regierung verkennt die Wichtigkeit des Kulturlandschutzes

Mit Verwunderung nimmt die LOBAG die Haltung der Berner Regierung zur Kulturlandinitiative zur Kenntnis. Die Ablehnung der Initiative ohne Gegenvorschlag zeugt davon, dass die Regierung die Wichtigkeit des Themas Kulturlandschutz nicht erkennt.

Die Regierung des Kantons Bern hat das deutliche Zeichen der eingereichten Initiative zum Schutz des Kulturlandes scheinbar nicht verstanden. Die breite Unterstützung der Initiative aus über 350 Gemeinden des Kantons zeigt, wie gut verankert die Thematik ist und dass aus Sicht der Bevölkerung deutlicher Handlungsbedarf besteht.

Zwar sind im neuen Baugesetz wie auch im Richtplan, welcher derzeit in der Anhörung ist, Ansätze für einen verbesserten Kulturlandschutz sichtbar. Diese sind aber zu wagen und in Anbetracht der noch anstehenden Verhandlungen mehr als unsicher. Solange nicht klar ist wie die Instrumente umgesetzt werden, ist nicht ersichtlich, ob der Kulturlandschutz effektiv gestärkt wird.

Mit ihrer Position hat sich die Regierung für eine passive Haltung im Thema Kulturlandschutz entschieden. Dies ist erstaunlich und zeugt von wenig Gestaltungswille der Regierung in diesem zunehmend wichtiger werdenden Bereich.

Wir sind überzeugt, dass die Stimmbevölkerung der Initiative klar zustimmen wird. Daraus resultierender Bedarf zur erneuten Anpassung bei Baugesetz und Richtplan wird nicht auf die Initiative abzuschieben sein, sondern auf das wenig sensible Vorgehen der Regierung mit der nun gefassten Position.

Kontakt:

Hans Jörg Rüeegsegger, Präsident
Andreas Wyss, Geschäftsführer

079 393 87 50
079 744 79 82